

Bad Bramstedt, 06.10.2022

Sitzungsniederschrift

Gremium:	Haupt- und Finanzausschuss
Sitzungs-Nr.:	SVHaFa-3/2022
Sitzungsdatum:	Donnerstag, 22. September 2022
Ort, Raum:	Mensa der OGS Gemeinschaftsschule, Schäferberg 26, 24576 Bad Bramstedt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:35 Uhr

Ausschussvorsitzende*r

Frau Claudia Peschel

Schulverbandsvorsteher*in

Frau Verena Jeske

nicht anwesend

stellv. Ausschussvorsitzende*r

Herr Stefan Gärtner

Ausschussmitglied

Herr Kay Holm

Herr Eberhard Koch

CDU

Frau Ina Koppelin

FDP

Frau Eike Meewis

Herr Michael Schirmmacher

Frau Cornelia Schönau-Sawade

B90/Die Grünen

Herr Gerd Sick

nicht anwesend

Herr Dr. Manfred Spies

SPD

Frau Karin Steffen

SPD

nicht anwesend

Herr Volker Wrage

CDU

Vertreter*in

Herr Arnold Helmcke

als Vertreter für Frau Steffen

Herr Jürgen Schümann

als Vertreter für Herrn Sick

Büroleiterin

Frau Maike Wendt

nicht anwesend

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Maren Schulze Westerhoff

nicht anwesend

Gäste

Herr Blumberg

GDP Ing.Büro für Elektrotechnik

Amtsverwaltung Bad Bramstedt-Land

Herr Joachim Polzin

nicht anwesend

Schulleiter*in

Herr Wolfram Henkies

Von der Verwaltung

Herr Axel Lausch

Bauamt

Protokoll

Frau Saskia Thoenneßen

Tagesordnung:

Ö	1	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
Ö	1.1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung	
Ö	1.2	Beratung und Beschlussfassung über Änderungs- und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung, anschließend Feststellung der Tagesordnung in der festgelegten Reihenfolge	
Ö	1.3	Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung - öffentlicher Teil	
Ö	2	Einwohnerfragestunde	
Ö	3	Bericht der Verwaltung	
Ö	4	Kooperationsvereinbarung Gemeinschaftsschule am Marschweg und Gemeinschaftsschule Auenland	SV BV-15/2022
Ö	5	Erneuerung Sicherheitskonzept Gemeinschaftsschule Auenland (ELA)	SV BV-16/2022
Ö	6	Vergabe von Reinigungsleistungen für die Gemeinschaftsschule Auenland	
Ö	7	Finanzbericht 2. Quartal 2022	SV IV-3/2022
Ö	8	Kenntnisnahme bzw. Zustimmung zur Leitung über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2022	SV BV-14/2022
Ö	9	Anfragen	
Ö	10	Verschiedenes	
NÖ	11	Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung - nichtöffentlicher Teil	
NÖ	12	Anfragen	
NÖ	13	Verschiedenes	

Protokollierung

Ö	1	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
---	---	---

Frau Peschel eröffnet um 19:03 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Ö	1.1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
---	-----	---

Frau Peschel berichtet, dass Frau Saskia Thoenneßen seit dem 01.09.2022 als neue Sachgebietsleitung für den Bereich Bildung und Schulen bei der Stadt Bad Bramstedt tätig ist.
Frau Thoenneßen stellt sich kurz vor.

Die Einladung erfolgte form- und fristgerecht.

Ö	1.2	Beratung und Beschlussfassung über Änderungs- und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung, anschließend Feststellung der Tagesordnung in der festgelegten Reihenfolge
---	-----	--

Frau Peschel fragt nach, ob Änderungen der Tagesordnung gewünscht seien und ob für den nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung Punkte vorliegen. Die Tagesordnung wird in der vorgelegten Form angenommen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:				einstimmig zugestimmt			
Ja	11	Nein	0	Enthaltung	0	Befangenheit	0

Ö	1.3	Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung - öffentlicher Teil
---	-----	--

Gegen das Protokoll werden keine Einwendungen erhoben.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:				mehrheitlich zugestimmt			
Ja	10	Nein	0	Enthaltung	1	Befangenheit	0

Ö	2	Einwohnerfragestunde
---	---	----------------------

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Ö	3	Bericht der Verwaltung
---	---	------------------------

Frau Thoenneßen berichtet:

Zusätzliche Klassenräume Gemeinschaftsschule Auenland

Der am 09.06.2022 vom Haupt- und Finanzausschuss des Schulverbands erteilte Arbeitsauftrag zur Durchführung der Ausschreibung der notwendigen Gewerke hat stattgefunden. Die Erdbauarbeiten wurden an Firma Pleikies vergeben. Erst im zweiten Anlauf und nach dem Verschieben der Frist auf März 2023 konnte die Ausschreibung für die Klassencontainer zielführend beendet werden. Da die Bindefrist am 16.09.2022 endete, wurde mit der Zustimmung von Frau Peschel der von Frau Jeske unterzeichnete Auftrag der Firma Siloco zugeschickt.

Die Mittel müssen außerplanmäßig aus dem Gesamthaushalt bereitgestellt werden. Die Lieferung und Aufstellung ist im Feb 2023 geplant, im März wird die Innenausstattung, die elektrischen Anschlussarbeiten und die Zuwegung (Pflastern) erledigt. Entsprechende Mittel dafür werden in 2023 eingestellt.

Betreuungssituation Grundschulen:

Die Kündigung der Betreuungsverträge für die 4.-Klässler konnte zurückgenommen werden. Der ehrenamtliche Vorstand hat in den Sommerferien eine tolle Arbeit geleistet und zusätzliches Personal eingestellt. Für diese Arbeit wird dem Vorstand Dank ausgesprochen.

Umsetzung Schul-IT

Die Umsetzung an der Grundschule Wiemersdorf, Grundschule Maienbeeck, Förderzentrum Bramaschule und der Grundschule Hitzhusen ist erfolgt. Der Abruf der Fördermittel ist erfolgt.

Die Grundschule am Storchnest ist soweit auch umgestellt. Es sollen noch Nacharbeiten in den Herbstferien durchgeführt werden.

Die Umstellung in der Grundschule am Bahnhof erfolgte diese Woche, die an der Gemeinschaftsschule Auenland in der KW39. Den Mitarbeitenden der Schul-IT wird für die geleistete Arbeit gedankt.

Sachstand Schulentwicklungsplanung

Alle Schülereinzeldaten des akt. Schuljahres (Wohnanschrift, Klassenstufe, Schulart) sind erfasst und an die Fa. Bitwerft gemeldet. Diese werden dort verarbeitet, wann die Präsentation erfolgen wird, wird noch mitgeteilt.

Betreuung Lehrerendgeräte

Das Land Schleswig-Holstein versucht die Betreuung der Lehrerendgeräte auf die Schulträger abzuwälzen. Das bedeutet bei ca. 270 Lehrerendgeräten Personalstunden, die nicht bezahlt werden. Der Schulverband Bad Bramstedt hat dazu das Ministerium, die kommunalen Spitzenverbände und den Kreis Segeberg angeschrieben.

Personalsituation IT

Ein Mitarbeiter hat gekündigt. Die Neubesetzung der Stelle wird erst zum 01.01.2023 erfolgen.

Aufnahme von Ukrainer*innen an den Schulen

GS am Bahnhof: Derzeit 10 ukrainische Schüler*innen -> an Kapazitätsgrenze

GS Maienbeeck: Derzeit 11 ukrainische Schüler*innen -> an Kapazitätsgrenze

GS Hitzhusen: Derzeit 3 ukrainische Schüler*innen

GS Wiemersdorf: Derzeit 2 ukrainische Schüler*innen

GS am Storchennest: Derzeit keine ukrainischen Schüler*innen

Derzeit sind alle Aufnahmelager komplett überfüllt und es werden schnellstmöglich

Unterbringungsmöglichkeiten in Bad Bramstedt sowie natürlich überall im Kreis Segeberg gesucht. Somit werden es bestimmt noch mehr Schülerinnen werden.

Einige Schulen sind an der Kapazitätsgrenze. Noch zu klären ist daher, wie die Schüler zukünftig verteilt werden können.

Ende des Jahres wird das für die jeweilige Schulform festgelegte Pro-Kopf-Budget laut Beschluss der Schulverbandsversammlung vom 29.06.2022, ausgezahlt

Verteilung der Einschüler-innen 2023 auf unsere drei Grundschulen

Die Verwaltung hat gemeinsam mit den Schulleitungen und Schulsekretärinnen der Grundschulen die Verteilung der Einschüler-innen besprochen.

Aufgrund der nochmals angewachsenen Schülerzahl gestaltet sich die Einteilung etwas schwierig. Die Grundschule Maienbeeck würde, Stand jetzt, 3 Züge à 24 Schüler einschulen und die GS am Storchennest 2 Züge à 26 Schüler. Die GS am Bahnhof muss 3-zügig einschulen, um den großen Zuwachs durch die Neubaugebiete in ihrem direkten Einzugsgebiet bedienen zu können. Dadurch kommt die Schule aber, Stand jetzt, in Unterdeckung von 3 Züge à 18 Schüler, was zur Folge haben könnte, dass vom Schulamt nicht genug Lehrerwochenstunden zugesagt werden.

Außerdem kann die GS am Bahnhof im darauffolgenden Schuljahr 2024 nur noch zweizügig einschulen, da die Raumkapazitäten komplett ausgeschöpft sind. Dies ist für zukünftige Einschulungen und im Schulentwicklungsplan unbedingt zu berücksichtigen.

Frau Peschel äußert den Wunsch, dass bei zukünftigen Besprechungen auch Vertreter des Schulverbandes teilnehmen sollten. Ebenso sollen die Grundschulen Wiemersdorf und Hitzhusen mitbetrachtet werden. Die Vorschläge finden Zustimmung im Gremium.

Personalveränderungen Verein Lebenswelt Schule

Die Geschäftsführerin von Lebenswelt Schule Frau Leonhardt wird zum 31.10.2022 aus dem Verein ausscheiden, ebenso wird Herr Sabisch den Verein zum 30.09.2022 verlassen. Der Vorstand wird sich um die Neubesetzung kümmern.

Herr Lausch berichtet:

Grundschule Hitzhusen

Die geplante WC Sanierung kann nicht durchgeführt werden, da sich bei einer Kamerabefahrung herausgestellt hat, dass die Rohrleitungen an vielen Stellen im Haus sehr marode sind. Die für diesen Haushalt bereitgestellten Mittel werden daher vorerst dazu verwendet die Rohrleitungen zu filmen und ggf. frei zu fräsen.

Grundschule am Storchennest

Die Förderung konnte noch nicht eingereicht werden, da die Z-Bauprüfung und die Baugenehmigung immer noch nicht vorliegen. Nach Aussage von Frau Glockner (Aktivregion) hat die Einreichung der Unterlagen ohne diese beiden Genehmigungen keine Aussicht auf Erfolg, somit sollte davon abgesehen werden. Parallel sollte danach geschaut werden, welche alternativen Fördermittel noch zur Verfügung stehen.

Herr Dr. Spies betont, dass der damalige Beschluss des Gremiums unwirksam ist, wenn die Fördermittel nicht bewilligt werden. Frau Peschel legt nahe, dass die Verwaltung mit diesem Thema an den Landrat herantreten soll, um den Vorgang zu beschleunigen. Der Ratschlag findet Zustimmung im Gremium.

Grundschule Maienbeeck/Bramauschule

Am 15.09.2022 fand ein Workshop zur Um-/ Neugestaltung der Grundschule Maienbeeck /Bramauschule statt. Hier wurden viele neue und tolle Ideen herausgearbeitet, die nun von der Verwaltung weiterverfolgt und geprüft werden. Am 01.11.2022 findet der nächste Workshop im Schlosssaal statt.

Ö	4	Kooperationsvereinbarung Gemeinschaftsschule am Marschweg und Gemeinschaftsschule Auenland
---	---	--

Frau Peschel erläutert kurz den Sachverhalt und gibt das Wort an Herrn Henkies. Herr Henkies berichtet, dass in den letzten Jahren bereits Schüler der Gemeinschaftsschule am Marschweg aufgenommen werden.

Eine offizielle Kooperationsvereinbarung brächte die Vorteile, dass die inhaltliche Zusammenarbeit verstärkt und die Wahlmöglichkeiten (bspw. 2. Fremdsprache) in der Oberstufe ausgebaut werden könnten. Außerdem sei der Zuzug von außen eine Bereicherung für die Schule, da im Rahmen der angestrebten Kooperation, nur leistungsstarke Schüler/-innen kommen würden. Im Schuljahr 2022/23 besuchen 41 eigene und 30 externe Schülerinnen und Schüler die 11. Klasse der GemS Auenland. Davon kommen 12 Schüler von der Gemeinschaftsschule am Marschweg.

Das Gremium gibt zu bedenken, dass durch die Aufnahme beliebig vieler externer Schüler, die Anzahl an vorhandenen und geplanten Klassenräumen nicht ausreichen könnte. Außerdem sei anzudenken auch für die Gemeinschaftsschule eine Kapazitätsbegrenzung (Schüler pro Klassenzug) zu beschließen. Herr Henkies erklärt, dass die Schule mit den geplanten vier neuen Klassenräumen gut versorgt sei, es sei denn die Sekundarstufe I wachse weiter an. Die Zügigkeit/Klassengröße gestalte sich derzeit wie folgt:

6 Klassen im Jahrgang 5
 7 Klassen im Jahrgang 6
 6 Klassen im Jahrgang 7
 6 Klassen im Jahrgang 8
 7 Klassen im Jahrgang 9
 4 Klassen im Jahrgang 10,

wobei die Zahl der Schüler*innen pro Klasse besonders in den Jahrgängen 8 und 9 so groß ist, dass ohne Probleme eine weitere Klasse hätte eröffnet werden können.

Für eine Kapazitäts- / Aufnahmebegrenzung an der GemS Auenland müsste der Schulträger in Abstimmung mit der Schulleitung eine feste Zügigkeit festlegen. Die Schulleitung würde anschließend bei der Schulaufsicht die entsprechende Kapazitätsbegrenzung beantragen und die Schulkonferenz die Regeln für die Aufnahme festlegen. Da die GemS Auenland aber die einzige Gemeinschaftsschule im Bereich des Schulverbandes ist, müssen trotzdem auch weiterhin alle (neuen) Kinder des Schulverbandes aufgenommen werden. Insofern ist die Festlegung einer Kapazität nicht unproblematisch, weil man möglicherweise leistungsstärkere Schüler*innen aus den Umlandgemeinden nicht mehr aufnehmen darf und damit die erforderliche und „gesunde“ Leistungsmischung an einer Gemeinschaftsschule mit Oberstufe nicht mehr erreichen würde.

Mögliche Wege zur Begrenzung der Schülerzahlen müssten gemeinsam erörtert und entwickelt werden.

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt, dass der Beschluss zurückgestellt wird bis die vier neuen Klassenräume in der GemS Auenland geschaffen wurden und die Auslastung der räumlichen Kapazitäten neu bewertet werden kann. Das Thema wird weiterverfolgt.

Abstimmungsergebnis:				einstimmig zugestimmt			
Ja	11	Nein	0	Enthaltung	0	Befangenheit	0

Herr Henkies verlässt den Sitzungsraum.

Ö	5	Erneuerung Sicherheitskonzept Gemeinschaftsschule Auenland (ELA)
---	---	--

Frau Peschel stellt den Tagesordnungspunkt kurz vor bevor Herr Blumberg ins Detail geht. Herr Blumberg stellt dar, dass sich im Laufe der Erstellung des Sicherheitskonzepts herausgestellt habe, dass die ursprünglich angenommenen Kosten nicht ausreichen werden. Das Konzept wurde auf Grundlage der Schulbaurichtlinie erarbeitet, es umfasst die minimal Anforderungen der Richtlinie. Dabei wurde immer darauf geachtet, wo es möglich ist, vorhandene Technik weiter mit einzubinden. Es stellte sich allerdings heraus, dass die Bestandsanlage stark veraltet ist und es wäre sehr aufwendig und teilweise auch nicht möglich, diese so umzubauen bzw. zu erweitern, dass sie den aktuellen Normen entspricht und der Funktionserhalt gewährleistet ist. Das erarbeitete Sicherheitskonzept liegt der Brandschutzdienststelle des

Kreises Segeberg seit Juni 2022 vor. Eine Stellungnahme und somit noch zu erwartende Änderungen bzw. Ergänzungen stehen noch aus. Somit kann Stand jetzt noch nicht gesagt werden, welche Auflagen die Schule erhält und wie sich die Kosten weiter entwickeln werden.

Herr Wraage merkt an, dass eine Anbindung an zukünftige Neubauten unbedingt gewährleistet sein soll. Dies wurde von Herr Blumberg bestätigt. Außerdem würde er eine zentrale Batterieanlage für alle Gebäudeteile bevorzugen. Dies sei, aufgrund der baulichen Gegebenheiten, nicht oder nur sehr kostenintensiv umzusetzen. Auch Einzelbatterieleuchten seien nicht zu empfehlen, da diese zwar in der Anschaffung etwas günstiger sind, allerdings in der laufenden Unterhaltung deutlich teurer werden. Frau Peschel bedankt sich bei Herrn Blumberg für den ausführlichen Bericht.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss des Schulverbandes empfiehlt der Schulverbandsversammlung die Abstimmung mit dem Kreisbrandschutz abzuwarten. Die Verwaltung kümmert sich darum, vorzugsweise bis zur nächsten Haupt- und Finanzausschusssitzung am 10.11.2022, eine Stellungnahme der Brandschutzdienststelle zu erhalten. Der Beschluss wird wiedervorgelegt.

Abstimmungsergebnis:				einstimmig zugestimmt			
Ja	11	Nein	0	Enthaltung	0	Befangenheit	0

Herr Blumberg verlässt um 21:17 Uhr den Sitzungsraum.

Ö	6	Vergabe von Reinigungsleistungen für die Gemeinschaftsschule Auenland					
---	---	---	--	--	--	--	--

Beschluss:

Die Beauftragung an die erstplatzierte Firma wurde durch Herrn Lausch und Herrn Gärtner bereits im Vorwege auf den Weg gebracht. Die Ausschussmitglieder befürworten dies.

Abstimmungsergebnis:				einstimmig zugestimmt			
Ja	11	Nein	0	Enthaltung	0	Befangenheit	0

Ö	7	Finanzbericht 2. Quartal 2022					
---	---	-------------------------------	--	--	--	--	--

Der Finanzbericht 2. Quartal 2022 wird zur Kenntnis genommen. Es gibt keine Nachfragen zum Bericht.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:				einstimmig zugestimmt			
Ja	11	Nein	0	Enthaltung	0	Befangenheit	0

Ö	8	Kenntnisnahme bzw. Zustimmung zur Leitung über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2022
---	---	--

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Schulverbandsversammlung folgende Beschlussfassung:

Die Schulverbandsversammlung nimmt die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gemäß beigefügter Liste zur Kenntnis bzw. genehmigt sie.

Abstimmungsergebnis:				einstimmig zugestimmt			
Ja	11	Nein	0	Enthaltung	0	Befangenheit	0

Ö	9	Anfragen
---	---	----------

Es werden keine Anfragen gestellt.

Ö	10	Verschiedenes
---	----	---------------

Es werden keine Anfragen gestellt.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 21:21 Uhr geschlossen.

Frau Peschel stellt um 21:35 Uhr die Öffentlichkeit wieder her, teilt mit, dass Beschlüsse nicht gefasst wurden und schließt die Sitzung um 21:35 Uhr.

gesehen:

Gez. Claudia Peschel
Vorsitzende*r

Gez. Saskia Thoenneßen
Protokollführer*in